



Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat  
80313 München

**Georg Dunkel**  
Berufsmäßiger Stadtrat

An die  
Die Grünen - Rosa Liste  
Rathaus  
Marienplatz 8  
80331 München

Datum:  
07.04.2026

### **MVG-Rad für den Schienenersatzverkehr einsetzen**

Antrag Nr. 20-26 / A 05451 von der Fraktion Die Grünen – Rosa Liste  
vom 20.02.2025, eingegangen am 20.02.2025

Sehr geehrte Damen\* und Herren\*,

zunächst möchten wir um Entschuldigung bitten, dass Sie bisher noch keine Rückmeldung von uns erhalten haben. Die Geschäftsordnungsfrist konnte aufgrund fehlender personeller Kapazitäten leider nicht eingehalten werden.

In Ihrem oben genannten Antrag forderten Sie, dass die Münchner Verkehrsgesellschaft neben dem Schienenersatzverkehr per Bus ebenso MVG-Rad Kund\*innen zeitlich begrenzte Freifahrten im Umfeld der damals gesperrten U-Bahnlinien zwischen Goetheplatz, Implerstraße und Brudermühlstraße ermöglichen soll. Ebenso sollte dafür Sorge getragen werden, dass an den entsprechenden Haltestellen durchgängig ein ausreichendes Angebot von Leihrädern zur Verfügung steht.

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, erlauben wir uns, Ihren Antrag auf dem Schriftweg zu beantworten.

Wir hatten die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) hierzu um Stellungnahme gebeten. Sie führte unter anderem aus:

„MVG-Rad konnte jederzeit als Schienenersatzverkehr genutzt werden. Bei Rückgaben an Stationen im Stadtgebiet München wurden grundsätzlich bis zu 5 Freiminuten gutgeschrieben. Entlang der unmittelbar betroffenen Stationen wurden während der Bauphasen bei Rückgaben bis zu 15 Freiminuten gewährt.

Seitens der SWM überwachten wir gemeinsam mit unserem Dienstleister nextbike intensiv die Stationsauslastung der MVG-Radstationen im SEV-Gebiet und haben bei entsprechender

Nachfrage einen verstärkten Betriebsservice sichergestellt, sodass stets eine ausreichende Anzahl an MVG-Rädern bereitstand.“

Der Betrieb von MVG Rad wurde Ende September 2025 nach einer Laufzeit von zehn Jahren planmäßig eingestellt. Als Alternative können derzeit eigenwirtschaftliche Mikromobilitätsangebote genutzt werden. Das neue Bikesharing-System wird im Frühjahr 2026 starten.

Um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Dunkel  
Berufsmäßiger Stadtrat  
Mobilitätsreferent